



# Sammlung Theaterzettel

## Der Troubadour

**Verdi, Giuseppe**

**1868-08-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



407

Nr. 155. Sonntag, den 16. August 1868.

Dritte und letzte Gast-Darstellung  
der k. k. Hofopernsängerin Frau **MARIE WILT** aus Wien.

# Der Troubadour.

158

Romantische Oper in vier Akten von Salvatore Cammarone.  
Musik von Josef Verdi.

Erster Akt: **Der Zweikampf.**  
Zweiter Akt: **Die Zigeunerin.**

Dritter Akt: **Der Sohn der Zigeunerin.**  
Vierter Akt: **Das Hochgericht.**

Der Graf von Luna	Herr Starke.
Leonore	*
Azucena, eine Zigeunerin	Fräul. Hausen.
Maurico	Herr Schläffer.
Ferrando, Luna's Vertrauter	Herr Ditt.
Inez, Dienerin der Leonore	Fräul. Schopf.
Muz, Vertrauter des Maurico	Herr Kocke.
Ein alter Zigeuner	Herr Mödinger.
Ein Bote	Herr Knapp.

Gefährtinnen Leonorens. Klosterfrauen. Diener des Grafen. Zigeuner und Zigeunerinnen etc.

Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt theils in Biscaya, theils in Arragonien.

\* Leonore . . . . . Frau Marie Wilt.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

**Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.**

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

**Eintrittspreise:**

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 48 kr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges . . . . .	1 fl. 24 kr.	Parterre . . . . .	fl. 48 kr.
Sperresitze im Parquet . . . . .	1 fl. 24 kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges . . . . .	fl. 36 kr.
		Gallerie-Loge . . . . .	fl. 24 kr.
		Gallerie . . . . .	fl. 12 kr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

➔ Vorgemerkte Billets sind am Tage vor der Vorstellung in Empfang zu nehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr J. G. Schirmer Firma: J. G. Zwicker (Universitätsplatz daselbst).

➔ **Eisenbahnfahrten:** ➔

Abends 9 Uhr —	Minuten von Mannheim	nach Ludwigshafen.*)
" 9 " 15	" " "	Ludwigshafen " Speyer, Neustadt, Dürkheim, Germersheim und Landau*)
" 9 " 45	" " "	" " " " Frankenthal u. Worms*).
" 10 " 10	" " "	Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55	" " "	" " " " Heidelberg.

\*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung. Im Anschluß hieran Fahrgelegenheit an den Badischen Bahnhof, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café français (vor welchem Lokale die Abfahrt stattfindet) und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können.